

NEUIGKEITEN NÜRNBERG **AUS DEM IPSN**

<u>Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Leserinnen und Leser,</u>

der in diesem Jahr erstmals durchgeführte Fachtag zur Stärkung der Demokratie hat den Nürnberger Schulen viele inspirierende Ideen und Impulse für eine lebendige Demokratie in der Schulfamilie ermöglicht. Die Stärkung der politischen Bildung liegt mir besonders am Herzen, sodass dieser Fachtag ebenso wie die Präventionsveranstaltungen zu Antisemitismus und Extremismus feste Bestandteile des vielfältigen Repertoires an unserem stadteigenen Fortbildungsinstitut sind.

Ich lade Sie herzlich dazu ein, die Angebote des IPSN wie die Lesetreffs oder NEST wahrzunehmen, um die Schülerinnen und Schüler in ihrer Entwicklung zu unterstützen, aber auch ihre eigene Lehrerpersönlichkeit weiter zu professionalisieren.



Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und frische Impulse, die Ihren Schulalltag bereichern und auch erleichtern!

Mit freundlichen Grüßen

Cornelia Trinkl

Berufsmäßige Stadträtin Referentin für Schule & Sport



<u>Liebe Kolleginnen und Kollegen,</u>

auch wenn die Pandemie in diesem Schuljahr die schulischen Abläufe nicht mehr beeinflusst hat, haben weitere Krisen, Konflikte und Kriege die Welt verändert und uns als zahlreichen Herausforderungen Erschütterungen konfrontiert. Wir haben in den letzten Monaten unser Bestes gegeben, Ihnen auch für diese aktuellen Themen Unterstützung anzubieten - etwa zur Situation im Thema zum Antisemitismus oder Nahen Osten, Europawahl.

Inmitten dieser Herausforderungen gab und gibt es aber auch vielfältige Chancen, gemeinsam die Schule der Zukunft zu entwickeln. Wir freuen uns, Ihnen hier einen ersten Einblick in unsere Angebote für das nächste Schuljahr geben zu können. Schauen Sie doch einmal in unsere Veranstaltungshinweise am Ende dieses Newsletters und entdecken Sie, was wir zu bieten haben!

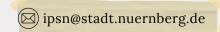
Mit dem Sommer vor der Tür möchten wir Ihnen außerdem unsere besten Wünsche für eine erholsame und erfüllende Zeit aussprechen. Genießen Sie die warmen Tage in vollen Zügen und tanken Sie neue Energie für die kommenden Aufgaben!

Herzliche Grüße

Elisabeth Demleitner Leitung Pädagogik und kommissarische Dienststellenleitung

Dr. E. Deuleikies liga Newsaw

Inga Neubauer Leitung Schulpsychologie



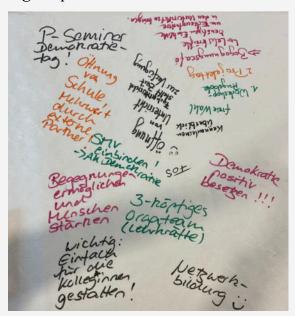
DEMOKRATIE STÄRKEN

DEMOKRATIETAG AM IPSN: SCHULE ALS MOTOR DER DEMOKRATIEBILDUNG

"Demokratiebildung ist die Querschnittsaufgabe von Schule", betonte Prof. Markus Gloe (LMU) zu Beginn des Demokratietags am IPSN. Und dieser Tag war weit mehr als eine informative Fortbildungsveranstaltung – er zeigte an konkreten inhaltlichen und methodischen Beispielen die vielfältigen Möglichkeiten auf, wie Schulen aktiv zur Demokratiebildung beitragen können.



Nach dem inspirierenden Impulsvortrag von Prof. Gloe über die verschiedenen Wege, wie das Thema Demokratie verstärkt in den Fokus des Schullebens gerückt werden kann, wurden in einem World-Café sechs Best-Practice-Beispiele aus der Region vorgestellt – von der politischen Pause am Labenwolf-Gymnasium über die schulweite Klassensprecherwahl an der Veit-Stoß-Realschule bis hin zum Europäischen Jugendparlament an der B14.





Am Nachmittag standen weitere innovative der Demokratiebildung Methoden Mittelpunkt, präsentiert durch das Politmobil und regionale und überregionale externe Kooperationspartner für Schulen, die ihre Angebote auf einem Markt der Möglichkeiten vorstellten. Mitmachprojekten wie "Einmischen!" über Einsatz von 3-D-Brillen Erkundung der EU bis zu Planspielen zur Kommunalpolitik wurde ein vielfältiges Angebot zur Stärkung der Demokratiekompetenzen Schülerinnen von Schülern präsentiert.



Der Demokratietag am IPSN war durch seine vielfältigen Impulse ein Schritt hin zu einer Schule, die Demokratiebildung als zentrale Aufgabe aller Lehrkräfte begreift und Jugendliche dabei begleitet, zu mündigen und aktiven Bürgerinnen und Bürgern heranzuwachsen.

Gerade im Hinblick auf die Europawahl, bei der das erste Mal auch Sechzehnjährige wählen durften, wird deutlich, welche Schlüsselrolle Schulen spielen, um Jugendlichen die Bedeutung demokratischer Werte und Wahlen nahezubringen und sie zu ermutigen, sich aktiv in gesellschaftliche Prozesse einzubringen.

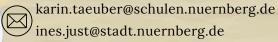
DIE MINT-FRAUEN AM IPSN

Bildung bedeutet für uns, jungen Menschen Begegnung mit der Welt zu ermöglichen und so Neugier und Spaß an deren Mitgestaltung zu wecken. Naturwissenschaftliche Bildung im Speziellen befähigt Kinder und Jugendliche zudem, am gesellschaftlichen Diskurs zu wissenschaftlichen Inhalten teilzunehmen. Wichtige – und emotional z.T. hoch aufgeladene – Themen wie z.B. Gentechnik, Corona oder der Klimawandel und seine Folgen können sachlich verstanden und eingeordnet werden.





Als zentralen Ansatz für gelingendes Lernen sehen wir es, Freude und Offenheit beim Entdecken und Üben zu fördern. Deshalb stehen im Fokus unserer Fortbildungen und Unterstützungsangebote eine lernförderliche Atmosphäre und neue Formen sprachsensibler Leistungsbeurteilung, sowie fächervernetzender Unterricht und digitale Lernmöglichkeiten. Wir richten uns mit unserem Angebot an einzelne Lehrkräfte, ganze Fachschaften oder auch das gesamte Kollegium (dann in Kooperation mit dem IPSN-Unterrichtsentwicklungsteam). Wir unterstützen Sie gerne dabei, Synergien zu nutzen, wenn sich verschiedene Fachschaften einer Schule oder verschiedenen Schulen im Stadtgebiet vernetzen wollen. Hierzu übernehmen wir gerne die Koordinierung – eine **E-Mail** an uns genügt!



Ihre Ines Just und Karin Täuber

RÜCKBLICK AUF DAS PROJEKT "MSRG - MEHR SCHULERFOLG AN REALSCHULEN UND GYMNASIEN"

schulübergreifende Drei Jahre lang hat die Projektgruppe "MSRGinnovativ!" geforscht, erprobt und digitale LernWelten z.B. für selbstgesteuertes Lernen, die Podcast-Serie ErklärCat für ein zeitgemäßes individualisiertes Sprachtraining oder Übungen zur Stärkung von Klassengemeinschaft und wertschätzenden Umgang. Außerdem wurde das FreiDay-Konzept in verschiedenen Varianten erprobt und für das Thema "Sinnvolle Leistungsbewertung" ein Überblick über Spielräume sowie Sammlungen mit guten Praxisbeispielen erarbeitet.





Die fruchtbare schulübergreifende Kooperation der Teams und die Arbeit an den nach wie vor wichtigen Themen wird ab dem kommenden Schuljahr in neuen Formaten im Kontext von "Schule Vision 2040" fortgeführt werden.







PRÄVENTION UND INTEGRATION

ANTISEMITISMUS UND EXTREMISMUS AN SCHULEN

Seit dem Anschlag auf Israel am 7. Oktober 2023 hat die Zahl der antisemitischen Vorfälle in der gesamten Bundesrepublik stark zugenommen; davon sind auch die Schulen betroffen: Neben problematischen Äußerungen werden Schülerinnen und Schüler insbesondere auch durch Bilder und Videos in den sozialen Netzwerken mit dem Krieg in Israel und der Situation in Gaza konfrontiert.

Viele Menschen können den Kontext nur schwer einordnen, was zu einer Überförderung gerade bei Jugendlichen führen kann und im schlimmsten Fall Radikalisierungsgefahren birgt. Damit Lehrkräfte mehr Sicherheit im Umgang mit den Themen bekommen und aktuelle Erkenntnisse in ihre Arbeit einfließen lassen können, bieten wir im Bereich "Demokratiebildung, Extremismusprävention, Interkulturelles" in diesem Schuljahr noch folgende Veranstaltungen an:

27.06. Online-Sprechstunde mit dem Menschenrechtsbüro und dem IPSN:

Offene Sprechstunde – Umgang mit problematischen Äußerungen im Zusammenhang mit dem Israel-Hamas-Krieg.

Anmeldung dazu über das Lehrernetzwerk/ Sprechstunde oder per Mail: <u>diana.liberova@stadt.nuernberg.de</u>



04.07. (online):
Onlinepropaganda
islamistischer
Akteure im
Kontext der
Eskalation des
Nahostkonflikts

24.07. (Präsenz):
Jüdische Geschichte
und Kultur. Neue Wege
der Vermittlung und
innovative
Lernmethoden

ANERKENNUNG FÜR NEST BEIM BAYERISCHEN INTEGRATIONSPREIS 2024

Unter 93 Bewerbungen aus ganz Bayern hat es NEST (Nürnberger Elternbüro für Schulerfolg und Teilhabe) in die Endrunde der ersten neun Projekte geschafft und war damit zur Preisverleihung im Senatssaal des Bayerischen Landtags eingeladen.

Der Bayerische Integrationspreis 2024 – gemeinsam verliehen vom Bayerischen Landtag, dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration sowie dem Integrationsbeauftragten der Bayerischen Staatsregierung – steht in diesem Jahr unter dem Motto "Integration – Frauen im Fokus".



Ausgezeichnet wurden Projekte und Institutionen, die sich in besonderer Weise um die Integration von Frauen verdient gemacht haben und integrative Strahlkraft ausüben.



NEUES STARTEN

LERNCOACHING - WAS? WIE? WARUM?



Lerncoaching ist eine großartige Möglichkeit, Lernende in ihren Lernprozessen zu unterstützen und ihnen praktische Strategien an die Hand zu geben, die das Lernen erleichtern und so zu mehr Selbständigkeit führen. Es hilft, eigene Stärken zu erkennen und gezielt einzusetzen, um schulische Ziele zu erreichen und Erfolgserlebnisse haben. zuGerade im Hinblick auf unsere Ziele der "Schule Vision 2040" ist dies ein wichtiger Baustein.

Wir freuen uns, dass wir zum Thema Lerncoaching regelmäßig Fortbildungen anbieten können, die Theorie und Praxis verbinden und Raum für Erfahrungsaustausch und erprobte Tipps bieten.



"Ich konnte direkt einige Aspekte mit meinen Schülerinnen und Schülern im Unterricht einsetzen."

OFFIZIELLER STARTSCHUSS FÜR DIE LESETREFFS

Im letzten Newsletter haben wir über die Vorbereitungen für die neuen Lesetreffs für Kinder der 3. bis 5. Jahrgangsstufen berichtet. Am 23. April, dem Welttag des Buches, fiel der offizielle Startschuss im Johannes-Scharrer-Gymnasium mit Grußworten der Schulreferentin, Frau Cornelia Trinkl, und Vertreterinnen der Nürnberger Versicherung, die das Projekt unterstützen.

Anwesend waren auch Schülerinnen und Schüler des dortigen Lesetreffs mit ihrer Lesepatin Frau Schunke-Prager, die Steuergruppe Lesetreffs – mit Vertreterinnen aus dem IPSN, den Schulämtern und der Nürnberger Versicherung –, der Schulleiter des JSG, OStD Dr. Schminke, und interessierte Lehrkräfte. Von allen Beteiligten wurde die Bedeutung der Leseförderung für den Schulerfolg in allen Fächern – und für das ganze Leben – hervorgehoben.



Es werden noch Interessenten gesucht, die einmal wöchentlich Zeit und Lust haben, einen Lesetreff zu leiten.

<mark>juni</mark>/juli

Online-Sprechstunde mit dem 27.06. Menschenrechtsbüro und dem **IPSN**

Onlinepropaganda islamistischer **04.07.** Akteure im Kontext der Eskalation des Nahostkonfli<mark>kts</mark>

Puzzle für Demokratie -**08.07.** Schülerpartizipation

24.07. Jüdische Geschichte und Kultur





MEHR INFOS ZU EINZELNEN VERANSTALTUNGEN GEWÜNSCHT?

EINFACH AUF DAS DATUM KLICKEN.

AUSBLICK HERBST 2024

17./18.10. Lions Quest - Zukunft in Vielfalt

23.10. Krise und Schulverwaltung

13.11. Schnuppersupervision (auch BEST)

Grundqualifizierung Krisenintervention

Anmeldung in Kürze über die Homepage möglich!

LEITUNGSVERANTWORTUN

23.09. Indikatoren der Transformation – Veränderungsprozesse gestalten

MIT MICHA $P_{ALLESCHE}$

23.09. Teamarbeit in der Schule aufbauen und pflegen

?? 10 Pisa-Studie - Was folgt aus den Ergebnissen?

MIT PROF. NINA BREMM

Lehrkräftegesundheit und Führungs-05.11.

verantwortung – präventive und fallbezogene Angebote des BGM

MIT BRIT SCHUBERT

Kommunikation 1 -21.11. Grundlagen lösungsorientierter und wertschätzender Kommunikation

FERIENPROGRAMM DER ENERGIE- UND **UMWELTSTATION**



KONTAKT ZUM IPSN

ipsn@stadt.nuernberg.de

www.ipsn.nuernberg.de Newsletter abonnieren

Newsletter abbestellen

Herausgegeben von: Stadt Nürnberg Institut für Pädagogik und Schulpsychologie Bildnachweise: S.1: links: Ref. IV/Stadt Nürnberg, rechts: IPSN/Stadt Nürnberg, S.2: alle IPSN/Stadt Nürnberg, S.3: alle IPSN/Stadt Nürnberg, S.4: alle IPSN/Stadt Nürnberg, S.5: alle IPSN/Stadt Nürnberg

Newsletter erstellt mit canva.com